

Vorlage Nr. <u>067/12</u>

Betreff: Haushaltskonsolidierung 2012: Bürgeranregungen an den

Fachbereich Bildung, Kultur und Sport

Produktgruppen "Kultur" und "Volkshochschule"

Status: öffentlich

mittelstandsrelevante Vorschrift

Nein

☐ Ja

Beratungsfolge

Kulturausschuss			02.02.2012		Berichterstattung			Herrn Linke				
					durch	:	1	Herr	n Dr. Wint	er		
		nmungserge	bnis			ļ						
ТОР	einst.	mehrh.	ja		nein	Enth.	z	. K.	vertagt	verwiesen an:		
Haupt- u	Haupt- und Finanzaus-		06.03.2012		Berichterstattung		Herrn Linke					
schuss			durch:				Herrn Dr. Winter					
		Abstin	nmungserge	bnis		1	ļ					
ТОР	einst.	mehrh.	ja	nein		Enth.	z	. K.	vertagt	verwiesen an:		
			•			•	1		•	•		
Betroffe	ene Produ	kte										
13	Kultur											
1305	Städtische Museen											
1307	Kloster Bentlage											
1308	Stadthalle											
1401	Vol	kshochsch	ule									
Betroffe	enes Leitb	ildprojek	t/Betroff	fen	е Мав	nahme d	es l	EHK				
Finanzi	elle Auswi	rkungen										
☐ Ja	\square	Nein										
einm		jährlich	□ einma	alia	+ jährli	ch						
		Ja o		9	_							
Ergebni	Ergebnisplan					Investitionsplan						
Erträge	Erträge					Einzahlungen						
Aufwendungen					Auszahlungen							
Finanzi	oruna acci	ichort										
·	erung gesi											
☐ Ja		Nein										
<u>du</u> rch												
	shaltsmittel l											
	elumschichtu			jekt								
sons	tiges (siehe	Begründur	ng)									

Vorlage Nr. <u>067/12</u>

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss, die Verwaltung zu beauftragen, folgende Bürgeranregungen thematisch aufzubereiten und die Ergebnisse über den Kulturausschuss dem Haupt- und Finanzausschuss zur Entscheidung vorzulegen:

•		
•		
•		

Begründung:

Der Rat der Stadt Rheine hat in seiner Sitzung am 12. April 2011 auf Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses (HFA) einstimmig beschlossen, zur dauerhaften strukturellen Konsolidierung des städtischen Haushalts die Konsolidierungsvorschläge (Vorschläge der Verwaltung und Vorschläge aus der Bürgerschaft) und die Handlungsansätze zur Konsolidierung umzusetzen bzw. durch die Verwaltung die Umsetzung prüfen zu lassen.

Im Laufe des Jahres gehen weiterhin Bürgeranregungen zur Haushaltskonsolidierung ein (siehe Anlage). Der Kulturausschuss hat nun festzulegen, welche diese Bürgeranregungen zur Haushaltskonsolidierung weiter verfolgt werden sollen (Empfehlungsbeschluss an den Haupt- und Finanzausschuss).

<u>Hinweis</u>: die Verwaltung befasst sich inhaltlich erst nach der Beschlussfassung durch den Haupt- und Finanzausschuss mit den Bürgeranregungen.

Anlagen:

Gesamtauflistung Bürgeranregungen Haushaltskonsolidierung